

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der HerausgeberInnen	9
---	---

Grundlegende Fragen der internationalen Heil- und Sonderpädagogik

<i>Alois Bürli:</i> Heilpädagogik im Spannungsfeld von Eigen und Fremd	15
<i>Andrea Erdélyi:</i> Leben mit dem Anderssein im internationalen Kontext – auf der Suche nach methodischen Zugängen	39
<i>Hans-Peter Schmidtke:</i> Leben mit dem Anderssein im internationalen Kontext – der Beitrag der Interkulturellen Pädagogik zur Vergleichenden Heil- und Sonderpädagogik	57
<i>Peter M. Sehrbrock:</i> Fremdheitserfahrung und Alltag teilen – Mögliche Zugänge zu Sonderpädagogik Eine Welt/Dritte Welt	73

Behinderung und „Dritte Welt“

<i>Bénézet Bujo:</i> Afrikanische Gemeinschaftsethik und Behinderung	87
<i>Kateřina Hádková, Vanda Hájková, Lea Květoňová, Iva Strnadová:</i> Behinderung – gesehen mit den Augen von Studierenden aus der sogenannten „Dritten Welt“	99
<i>Mohamed Mostafa Taha Mohamed, Matthias Grünke:</i> Schulische Sonderpädagogik bei Kindern und Jugend- lichen mit gravierenden Lernschwierigkeiten in der Bundesrepublik Deutschland und in der Arabischen Republik Ägypten	111
<i>Sewalem Tsega, Annette Leonhardt:</i> Sonderpädagogische Erziehung in Entwicklungsländern – dargestellt am Beispiel Äthiopien	129

6 Inhaltsverzeichnis

Marianne Irmeler:

Therapeutisches Reiten in Nicaragua: Chancen für eine
gemeinwesenorientierte Rehabilitation 141

Annabel Raphaela Haas, Kathrin Koch, Judith Kurz:

Zum Verständnis von Behinderung in unterschied-
lichen Ländern und daraus resultierenden Handlungs-
konzepten 155

Behinderung und Migration

Erich Otto Graf:

Globalisierung, Migration und Behinderung 171

Martin Müller:

„Spiel nicht mit den Schmuttelkindern...“ 183

Angela Ehlers:

Ich bin mir und dir fremd!

Schulpflichtig, förderbedürftig und – ausgegrenzt! 189

Ann-Kathrin Schultz:

“Using student-led IEP meetings to empower students
for success” – Schüler mit geistiger Behinderung als

Hauptakteure in der Planung ihres Lebens als Erwachsene 203

Behinderung und internationale Heil- und Sonderpädagogik in Europa

Ewald Feyerer:

EUropean Masters in Inclusive Education – ein richtungs-
weisendes Projekt 217

Peter Mai, Andreas Eckert:

Tendenzen europäischer Sonderpädagogik – Vorbild Spanien? 227

Hasan Gürgür:

Sonderpädagogik in der Türkei – ein historischer Blick
und Empfehlungen für die Zukunft 251

Thomas Barow:

Externate als frühe Form der Normalisierung – Reform-
ansätze in der schwedischen „Schwachsinnigenfürsorge“

1900–1967 261

<i>Max Kreuzer, Borgun Ytterhus:</i> Essay on Social Participation among Disabled and Non-disabled Pre-school Children	275
<i>Danuta Kopeć:</i> Leben mit dem Anderssein – Raum für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung im polnischen Bildungssystem	285
<i>Miroslava Bartoňová, Jarmila Pipeková, Lucie Procházková:</i> Neue Trends in der beruflichen Vorbereitung von Menschen mit Behinderung in Tschechien	295
<i>Veronika Růžičková, Kateřina Stejskalová:</i> Die Arbeitsmöglichkeiten sehbehinderter Menschen entsprechend ihrer Ausbildung in Tschechien	307
<i>Eva Martinková:</i> Veränderung der Kommunikationszugänge bei Personen mit Taubblindheit in Tschechien	317
<i>Jiří Vítek, Marie Vítková:</i> Analyse der sozioedukativen Kompetenzen in der prägraduellen Bildung der Studierenden der Sonder- pädagogik im Fach Neurologie in Tschechien	323
<i>Annette Leonhardt, Margita Schmidtová, Viktor Lechta, Brigitte Lindner, Kirsten Ludwig, Stefanie Fiocchetta:</i> Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Cochlea Implantat (CI) in Deutschland und der Slowakei – ein Vergleich der CI-Versorgung und der Rehabilitation	339
<i>Margit Fenyvesi-Fazekas:</i> Untersuchung zur Phonemperzeption bei Kindern mit Lernbeeinträchtigungen in Ungarn	347
<i>Andrea Erdélyi, Gyula Szaffner:</i> Unterstützte Kommunikation in Ungarn und Deutschland – Eine vergleichende Ist-Stands- und Bedarfserhebung	363